

Sensationelle Neuigkeit!

(Z) Demnächst erscheint
in russischer Sprache
Graf Leo N. Tolstoi
**Die Annexion Bosniens
und der Herzegowina**

ord. M 1.—. Vorausbestellungen bar
= mit 40% und 7/6 Exemplare. =
Ich bitte, möglichst direkt zu verlangen.
Berlin S.W. 68.

Hugo Steinitz, Verlag.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

(Z) Am 1. Januar n. J. beginnt die

Deutsche Medizinische Wochenschrift

Begründet von
Dr. Paul Börner

Redakteur: Prof. Dr. J. Schwalbe

Vierteljährlich 6 M
(Stud.-Abonn. 3 M)

ihren 35. Jahrgang.

Die Deutsche Medizinische Wochenschrift hat sich während ihres 33jährigen Bestehens zu einem der angesehensten und verbreitetsten Fachblätter des In- und Auslandes entwickelt. Ihren Ruf verdankt sie in erster Linie ihren gediegenen **Originalaufsätzen**. In den bedeutungsvollsten Fragen hat sie durch ihre bahnbrechenden Arbeiten die Führung innegehabt; zahlreiche neue Mittel und Methoden der gesamten Heilkunde sind in der Deutschen Medizinischen Wochenschrift zuerst mitgeteilt worden. Zu ihren Mitarbeitern zählt die Deutsche Medizinische Wochenschrift die hervorragendsten Ärzte des In- und Auslandes.

Mit ihrem alle Zweige der Medizin umfassenden Inhalt ist die Deutsche Medizinische Wochenschrift eine Quelle fruchtbringender Belehrung sowohl für den lediglich wissenschaftlich arbeitenden Arzt wie für den Praktiker. Namentlich die Fortbildung des praktischen Arztes im Interesse seiner Berufstätigkeit zu fördern, betrachtet die Deutsche Medizinische Wochenschrift als ihre Hauptaufgabe; ihr dienen u. a. auch die von ersten Autoritäten verfassten, fast in jeder Nummer veröffentlichten

Vorträge über praktische Therapie,

die in lehrbuchmässiger Darstellung die verschiedensten Themata aus dem Arbeitsgebiete des praktischen Arztes kurz und präzis, ohne weitschweifige Erörterungen und ohne Literatur, abhandeln und sich des grössten Beifalls in den Kreisen der Ärzte erfreuen.

In dem Bestreben, den Abonnenten der Deutschen Medizinischen Wochenschrift ständig mehr zu geben, ist die illustrative Ausschmückung durch die

Beigabe von wertvollen Bildern
aus der Geschichte der Medizin

in Form von **Kunstbeilagen** erweitert worden.

Bei **Bezug durch das Postzeitungsamt** vergüte ich für das Exemplar 1 M 20 S pro Quartal. Diese Provision ist mittels Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben. Ich bitte, diese **schnelle, bequeme und vorteilhafte Bezugsart** zu benutzen.

Die **erste Nummer des neuen Jahrganges** stelle ich zur Gewinnung neuer Abonnenten gratis zur Verfügung; ich bitte, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Leipzig, Dezember 1908.

Georg Thieme.

Am 2. Januar 1909 beginnt der achtundzwanzigste Jahrgang von:

NEUROLOGISCHES CENTRALBLATT.

Übersicht der Leistungen auf dem Gebiete der Anatomie, Physiologie, Pathologie und Therapie des Nervensystems einschliesslich der Geisteskrankheiten.

Begründet von Prof. E. Mendel.

Herausgegeben
von

Dr. Kurt Mendel.

Monatlich zwei Nummern.

Nur ganzjährig.

Wir bitten um rechtzeitige Erneuerung des Abonnements.

Der Umfang des „Neurologischen Centralblattes“ erfährt vom nächsten Jahre ab eine beträchtliche Erweiterung. Wir sind dadurch genötigt, den Preis des Jahrganges auf

= 28 Mark =

zu erhöhen, wovon wir den Abonnenten in der letzten Nummer des laufenden Jahrganges Kenntnis geben.

Leipzig. Veit & Comp.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Franz Grunert in Berlin SW. 68, Markgrafenstrasse 30:

Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 173—246. 249—307.

— do. Bd. 105—106. 108. 113—115. 128. 131. 201—06. 209—10.

— do. Generalregister 221—276.

Verhandlungen d. Gesellschaft f. Erdkunde 1882—1887.

Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde 1882—1887.

Erbitte Gebote.

A. Buchholz in München:

Cosack, Bürg. Recht. 2 Bde. 3. A.)

Friedberg, Kirchenrecht. (4.))

Hellwig, Wesen d. Rechtskraft.)

Lpzg. 1901.)

Jhering, Zweck im Recht. (3.))

Planck, Civilprozessr. 2 Bde.)

Nördl. 187—96.)

Puchta, Institutionen (10.))

Seuffert, C.-P.-O. (8.))

Staudinger, Komm. z. B. G.-B. (1.))

Ullmann, Völkerrecht. Fbg. 1898.)

Alles.
Geb.

Für das Weihnachtslager!

Die Siegerin — Die Drei

Zwei Erzählungen von H. Hölzke.

Braunschweig 1900. Origlwdbd. mit Goldschnitt. Statt 5 M für 1 M no.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.